



ROBIN SHARMA

365 TÄGLICHE INSPIRATIONEN

vom Millionen-Bestsellerautor von
The Monk Who Sold His Ferrari



»Robin Sharmas Bücher haben Menschen auf der ganzen Welt
dabei geholfen, ein großartiges Leben zu führen.«

PAULO COELHO

Robin Sharma

365 TÄGLICHE INSPIRATIONEN

Ich widme diese Sammlung von Zitaten aus den Büchern meiner Reihe *Der Mönch, der seinen Ferrari verkaufte* Ihnen, den Lesern. Man muss ein besonderer Mensch sein, der den Mut aufbringt, nach innen zu schauen und das Nötige zu tun, um ein Leben voller Authentizität, Fülle, Glück und Wunder zu schaffen. Dazu möchte ich Sie ermuntern.

Darüber hinaus widme ich dieses Buch meinen beiden Kindern.

Ich bin gesegnet, ihr Vater zu sein.

ROBIN SHARMA
365 TÄGLICHE INSPIRATIONEN

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://d-nb.de> abrufbar.

Für Fragen und Anregungen:

info@finanzbuchverlag.de

Wichtiger Hinweis

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wurde auf eine genderspezifische Schreibweise sowie eine Mehrfachbezeichnung verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.

1. Auflage 2022

© 2022 by FinanzBuch Verlag,
ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH
Türkenstraße 89
D-80799 München
Tel.: 089 651285-0
Fax: 089 652096

Copyright der Originalausgabe: © 2007 by Robin Sharma
Published by arrangement with HarperCollins Publishers Ltd., Canada

Die englische Ausgabe erschien 2007 bei HarperCollins Publishers Ltd. unter dem Titel *Daily Inspirations from the Monk Who Sold His Ferrari*.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Übersetzung: Hans Freundl
Korrektur: Matthias Höhne
Umschlaggestaltung: Marc-Torben Fischer, München
Umschlagabbildung: Mönch, iStockPhoto

Linie im Innenteil: Shutterstock.com/Mirgunova
Satz: ZeroSoft, Timisoara
eBook: ePUBoo.com

ISBN Print 978-3-95972-611-5
ISBN E-Book (PDF) 978-3-98609-151-4
ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-98609-152-1



Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter

www.finanzbuchverlag.de

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter www.m-vg.de

INHALT

Januar

Wirkung und Vermächtnis Persönliche Größe

Februar

Persönliche Größe

März

Persönliche Größe Schicksal und Sinn des Lebens

April

Schicksal und Sinn des Lebens

Mai

Schicksal und Sinn des Lebens Authentizität

Juni

Authentizität Widrigkeiten und Enttäuschungen überwinden

Juli

Widrigkeiten und Enttäuschungen überwinden

August

Die menschliche Natur verstehen Leadership Ehre und
Charakterstärke Echter Erfolg

September

Außergewöhnliche Leistungen

Oktober

Außergewöhnliche Leistungen Bewährte Praktiken

November

Bewährte Praktiken Außergewöhnliche Beziehungen
aufbauen

Dezember

Außergewöhnliche Beziehungen aufbauen Die Reise des
Lebens genießen

Über den Autor

JANUAR

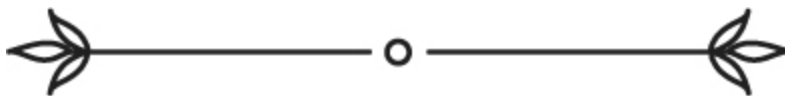
WIRKUNG UND VERMÄCHTNIS

PERSÖNLICHE GRÖSSE



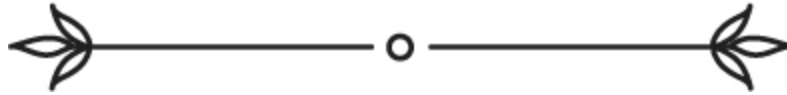
1. JANUAR

Als ich aufwuchs, übersetzte mein Vater einmal einen Spruch aus dem Sanskrit und sagte etwas zu mir, das ich nie vergessen werde: »Mein Sohn, als du geboren wurdest, hast du geweint, während sich die Welt freute. Lebe dein Leben so, dass die Welt im Moment deines Todes weint, während du dich freust.« Wir leben in einer Zeit, in der wir vergessen haben, worum es im Leben geht. Wir können ohne Weiteres einen Menschen auf den Mond bringen, aber es fällt uns schwer, über die Straße zu gehen, um mit einem neuen Nachbarn zu reden. Wir verfügen über technische Geräte, die es uns ermöglichen, in Verbindung zu bleiben, und doch waren wir Menschen noch nie so wenig miteinander verbunden. Wir wissen mehr als je zuvor, aber wir wissen auch weniger darüber, was es bedeutet, wirklich großartig zu sein – als menschliches Wesen.



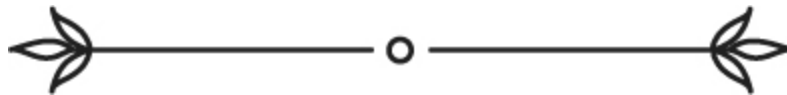
2. JANUAR

Sinn ist der stärkste Motivator auf der Welt. Das Geheimnis der Leidenschaft ist in der Tat die Absicht.



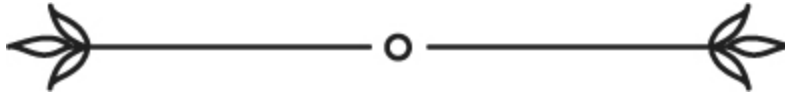
3. JANUAR

Erfolg kann man nicht anstreben, Erfolg stellt sich ein. Er ist das unbeabsichtigte Nebenprodukt von Bemühungen, die auf eine gute Sache gerichtet sind.



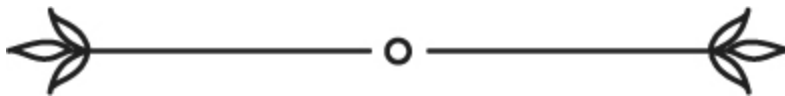
4. JANUAR

Das Wort *Pflicht* wird in unserer Kultur oft negativ verstanden. Viele Menschen mögen die Vorstellung davon nicht, weil sie das Gefühl haben, dass eine Pflicht sie einschränke und sie daran hindere, im Augenblick zu leben. Für mich hingegen steht das Wort *Pflicht* für Freiheit und Glück. Und im Hinblick auf Leadership und authentischen Erfolg geht es darum, das Richtige zu tun und nicht das, was einfach ist.



5. JANUAR

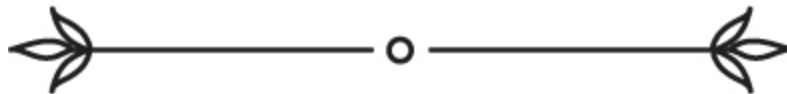
Sobald Sie sich mit einem höheren Ziel in Ihrem Leben verbinden, werden entsprechend Leidenschaft und Energie freigesetzt. Das Geheimnis, wie Sie ein außergewöhnliches Maß an Leidenschaft in Ihrem Leben entwickeln können, besteht darin, Ihren höheren Sinn zu entdecken. Wenn Sie Ihre Berufung gefunden haben, erfasst Sie die Begeisterung. Und Sie beginnen, sich für etwas einzusetzen, das über Sie selbst hinausreicht.



6. JANUAR

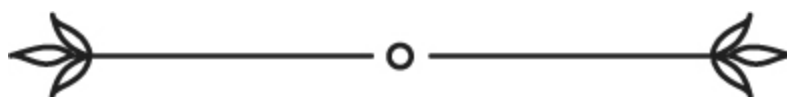
Schauen Sie sich Menschen an, die eine Sache entdeckten, der sie ihr Leben widmeten - Menschen wie Benjamin Franklin, Mahatma Gandhi, Martin Luther King Jr., Mutter Teresa, Albert Einstein oder Nelson Mandela. Sie begaben sich auf eine regelrechte Odyssee, für die sie ihr Leben einzusetzen gewillt waren. Sie waren mit ihrem Herzen bei

der Sache. Dadurch wurden sie von ihrem Tun emotional ergriffen. Und wenn Sie sich nicht nur intellektuell, sondern auch emotional für eine Sache engagieren, wächst Ihre Begeisterung, und Ihre Energie erhält einen gewaltigen Schub.



7. JANUAR

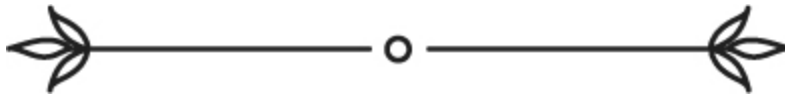
Verbinden Sie sich mit einer überzeugenden Sache in Ihrem Herzen, nicht in Ihrem Kopf. Und dann schnallen Sie sich an, denn Ihr Leben wird Fahrt aufnehmen. Der Verstand kann ein Begrenzer sein. Die Emotionen hingegen sind der Befreier.



8. JANUAR

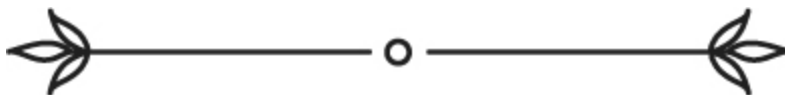
Sie können Ihr Anliegen - den Fixstern Ihrer Odyssee, sozusagen - genau dort finden, wo Sie sich gerade

aufhalten. Niemand muss seinen Job aufgeben, um etwas zu finden, das sein Herz berührt und ihn begeistert. Oft reicht es aus, die Dinge anders zu sehen. Und den ersten Schritt zu tun. Und zwar heute.



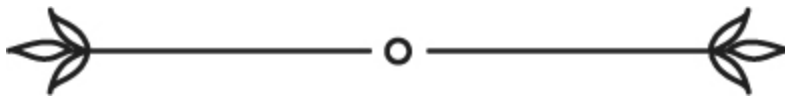
9. JANUAR

Eine Sache, für die man sich engagiert, setzt Energie frei – ganz gleich, ob es darum geht, jenen Männern und Frauen, die Ihnen Aufträge erteilen, außergewöhnliche Erlebnisse zu verschaffen, oder darum, die Welt zu retten. Alle bemerkenswerten Schöpfungen beginnen mit Energie – und mit Engagement. Nehmen Sie sich vor, bei allem, was Sie tun, außergewöhnlich zu sein.



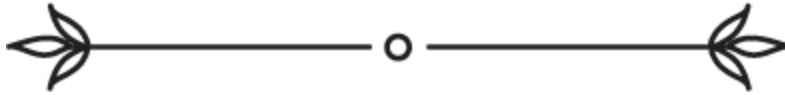
10. JANUAR

Finden Sie Ihre Herzensangelegenheit, und dann verrichten Sie Ihre Arbeit mit Stolz und Liebe - die Liebe ist eine unglaubliche Kraft für das Gute. Sie ist das Machtvollste, was es auf der Welt gibt.



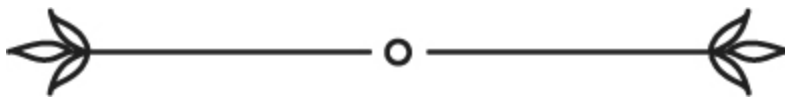
11. JANUAR

In der Vergangenheit waren die meisten von uns mit einem Job zufrieden, der es uns ermöglichte, die Rechnungen zu bezahlen. Heute aber sehnen wir uns nach so viel mehr in unserer Arbeit. Wir wünschen uns Erfüllung, kreative Herausforderungen, Wachstum, Freude und das Gefühl, dass wir für etwas leben, das über uns selbst hinausreicht. Kurz gesagt: Wir suchen einen Sinn. Eine der besten Möglichkeiten, den höheren Sinn in Ihrer Arbeit zu finden, besteht darin, die Technik des kreativen Hinterfragens anzuwenden, um sich bewusst zu machen, welchen Einfluss Ihre Arbeit auf die Welt um Sie herum hat. Stellen Sie sich Fragen wie: Wer profitiert letztlich von den Produkten und Dienstleistungen meines Unternehmens? Oder: Welchen Unterschied machen meine täglichen Bemühungen? Wenn Sie damit anfangen, werden Sie die Verbindung erkennen zwischen Ihrer Arbeit und den Leben, die Sie berühren. Das wird Sie inspirieren.



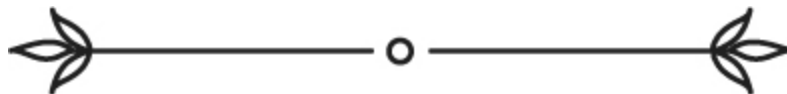
12. JANUAR

Eines Tages hängte mein Vater ein Gedicht von Rabindranath Tagore an die Tür unseres Kühlschranks. Es lautete schlicht: »Der Frühling ist vorbei. Der Sommer ist vergangen. Und der Winter ist gekommen. Und die Lieder, die ich singen wollte, bleiben ungesungen. Denn ich habe meine Tage damit zugebracht, mein Instrument immer wieder neu zu stimmen.« Diese Worte handelten von einem Mann, dessen Herz mit Bedauern über ein nur halb gelebtes Leben erfüllt war. Der Zeitpunkt, um mit dem Aufbau Ihres Vermächtnisses zu beginnen, ist heute, nicht in zehn Jahren, wenn Sie »mehr Zeit haben«. Denken Sie darüber nach, was Sie in Ihrem Leben schaffen wollen und, was noch wichtiger ist, welches Geschenk Sie der Welt hinterlassen wollen, wenn Sie nicht mehr hier sind. Größe entsteht, wenn man etwas beginnt, das nicht mit einem selbst endet.



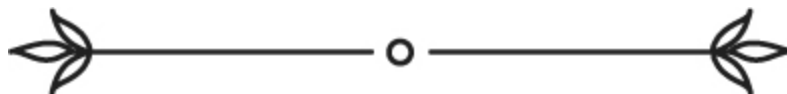
13. JANUAR

Halten Sie das Gleichgewicht zwischen Erfolg und Bedeutung. Was nützt es, Großes zu erreichen, ohne etwas zu bewirken? Am Ende unseres Lebens wird am wichtigsten sein, wer wir geworden sind – und was wir bewirkt haben.



14. JANUAR

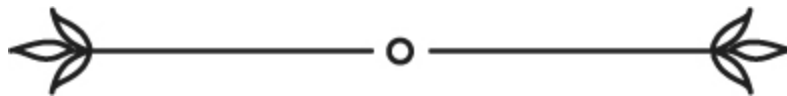
Eine der zeitlosen Wahrheiten des Lebens lässt sich einfach formulieren: Wenn Sie sich von dem egoistischen Zwang zu überleben lösen und sich zu einer von Herzen kommenden Verpflichtung zum Dienen bekennen, wird sich überwältigender Erfolg in Ihrem Leben einstellen.



15. JANUAR

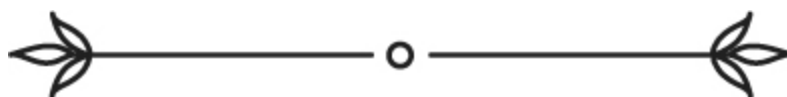
Der berühmte Erfinder Thomas Edison ist bekannt für seine Aussage: »Genie ist zu 1 Prozent Inspiration und zu 99 Prozent Transpiration.« Ich glaube zwar, dass harte Arbeit

für ein wirklich erfolgreiches und erfülltes Leben unerlässlich ist, aber ich denke, dass ein tiefes Gefühl der Inspiration und das Engagement, etwas in der Welt zu bewirken, noch wichtigere Eigenschaften sind.



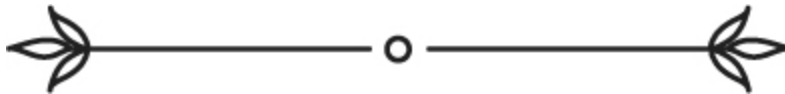
16. JANUAR

Eine der wichtigsten Lektionen für ein erfülltes Leben besteht darin, nicht mehr ständig dem Erfolg nachzujagen, sondern sein Leben der Suche nach Bedeutung zu widmen. Und dies lässt sich am besten bewerkstelligen, wenn man sich die einfache Frage stellt: »Wie kann ich anderen dienen?« Alle großen Führungspersönlichkeiten, Denker und Menschenfreunde haben ihr egoistisches Leben zugunsten eines selbstlosen Lebens aufgegeben und dabei all das Glück, den Reichtum und die Zufriedenheit gefunden, die sie sich wünschten. Freude kommt vom Geben.



17. JANUAR

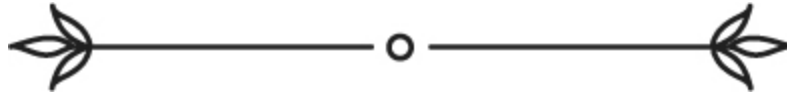
Jeder Einzelne muss sich fragen, nicht nur als Vater oder Mutter, sondern als Mensch: »Wofür wird mein Leben stehen, wenn ich gestorben bin?« Wir müssen darüber nachdenken, welche Spuren wir hinterlassen werden und wie künftige Generationen erfahren werden, dass wir gelebt haben. Ich sage nicht, dass wir alle wie Mahatma Gandhi oder Mutter Teresa sein müssen. Das waren die Wege, die für diese Menschen vorgezeichnet waren - und diese Wege haben sie gewählt in ihrem Leben. Ich will vielmehr damit sagen, dass wir alle unser Leben so führen sollten, dass wir über uns selbst hinauswachsen können.



18. JANUAR

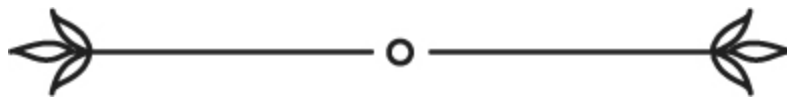
Allzu oft versuchen die Menschen, ihr Leben rückwärts zu leben: Sie verbringen ihre Tage damit, nach den Dingen zu streben, die sie glücklich machen, anstatt die Weisheit zu erlangen, dass Glück kein Ort ist, den man erreicht, sondern ein Zustand, den man sich schafft. Glück und ein Leben in tiefer Erfüllung entstehen, wenn Sie sich aus dem Innersten Ihrer Seele heraus dazu verpflichten, Ihre besten Talente für einen Zweck einzusetzen, der das Leben anderer Menschen verändert. Wenn Sie Ihr Leben von allem Ballast befreien,

wird sein wahrer Sinn deutlich: Sie leben für etwas, das über Sie selbst hinausweist. Einfach ausgedrückt: Der Sinn des Lebens ist ein Leben mit Sinn.



19. JANUAR

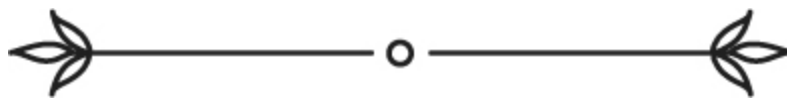
Nichts zerstört das Herz so sehr wie die Erkenntnis, dass man die Chance hatte, das großartige Potenzial in sich zu entfalten, sich jedoch geweigert hat, diesen Ruf anzunehmen.



20. JANUAR

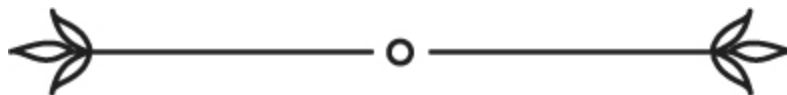
Wir alle besitzen besondere Talente, die nur darauf warten, für eine lohnenswerte Aufgabe eingesetzt zu werden. Wir sind alle aus einem einzigartigen Grund hier, für ein edles Ziel, das es uns ermöglicht, unser höchstes menschliches Potenzial zu entfalten, während wir gleichzeitig einen

Mehrwert für das Leben der Menschen um uns herum schaffen. Ihre Berufung zu finden, bedeutet nicht, dass Sie Ihren jetzigen Job aufgeben müssen. Es bedeutet lediglich, dass Sie mehr von sich selbst in Ihre Arbeit einbringen und sich auf die Dinge konzentrieren sollten, die Sie am besten können. Entscheiden Sie sich heute, in dem, was Sie tun, brillant zu sein. Und auch darin, wie Sie leben.



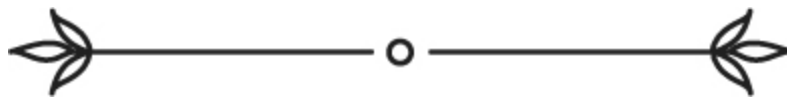
21. JANUAR

Äußerer Erfolg bedeutet nichts, wenn Sie nicht auch im Inneren Erfolg haben. Es gibt einen großen Unterschied zwischen Wohlbefinden und Wohlstand. Der Mensch, der ein reiches Innenleben hat, ist der reichste von allen.



22. JANUAR

Die fröhlichsten, dynamischsten und zufriedensten Menschen dieser Welt unterscheiden sich physisch nicht grundsätzlich von Ihnen oder von mir. Wir sind alle aus Fleisch und Blut. Wir haben alle den gleichen, einheitlichen Ursprung. Doch diejenigen, die mehr tun, als nur zu existieren, die ihr menschliches Potenzial entfalten und den magischen Tanz des Lebens wirklich auskosten, tun andere Dinge als diejenigen, deren Leben gewöhnlich ist. Dazu gehört vor allem, dass sie eine positive Einstellung zu ihrer Welt entwickeln und zu allem, was in ihr ist. Wo andere Widrigkeiten sehen, sehen sie Chancen.



23. JANUAR

Menschen, die sich selbst als großartig betrachten, erzielen auch großartige Ergebnisse. Selbstachtung ist etwas Wunderbares.

